

*Briefmarkensammler-Verein
von 1901 Göttingen e.V.*



>Der Verein stellt sich vor<

Am 12. April 1901, trafen sich zwölf Göttinger Briefmarkenfreunde, im ehemaligen Restaurant Deppe, in der heutigen Prinzenstraße, in Göttingen und gründeten den „Briefmarkensammler-Verein Göttingen“.

Vorsitzender wurde der Sparkassenrendant Fr. Waldmann, Kassenwart und Schriftführer der Eisenbahnsekretär H. Kleinsorg und Tauschwart der Hauswart W. Göbel.

Vereinslokal wurde der Ort des ersten Treffens, das Restaurant Deppe.

Dies war der Beginn der inzwischen über 110jährigen Geschichte des Vereins. Trotz Ersten Weltkrieg 1914 - 1918, Inflation in den 1920er Jahren und Zweiten Weltkrieg 1939 - 1945, hat der Verein immer bestanden, wenn in den Kriegsjahren auch etwas gehindert.

Im Jahre 1902 entstand ein Foto der Vereinsmitglieder mit einigen Kindern der Herren.



(stehend von links) L. Hampe - P. Grützmacher - Ullrichs - A. Wehr - Fr. Pfannenber - A. Brauns

(sitzend von links) A. Morck - H. Kleinsorg - Fr. Waldmann - W. Göbel - W. Reckel

(davor) Söhne der Herren Hampe - Göbel und Kleinsorg



Montreux. 8/XI/01
Villa Wilhelm
Rue Bonaparte 57.

Gechter Herr

Habe heute Ihr Couvert mit Inhalt von Goettingen
aus nachgesandt erhalten und leider deshalb 1.45 Mark
porto zahlen müssen; ich hatte doch Herrn Waldmann meine
Adressenveränderung per P. Karte mitgeteilt vor meiner
Abreise. Auswahlsendungen bitte ich nicht hierher zu schicken
da ich weder Album noch Katalog zur Hand habe. Die im Couvert
nach Ihrer Mitteilung fehlenden 20 Pf können wohl bis nach
meiner Rückkehr bleiben und bitte ich aller Lustige Mit-
teilungen an obige Adresse gelangen zu lassen. Mit freundlichen Grüßen
an den Verein Ihr E. Lambert.

postkarte aus der Schweiz, aus dem Gründungsjahr des vereins,
an den Tauschobmann des B.S.V.G. Herrn W. Göbel

Briefmarken-Sammler-Verein Göttingen

Mitgliedskarte Nr. 57

für Herrn Herrn. Barfels Göttingen

Zugleich Bescheinigung über die Zahlung des
Beitrages von 3 Mk. für das Jahr 1914
und von 1 „ für Eintrittsgeld.

Göttingen, den 7. März 1914

August Hehr
Kassierer.

Mitgliedskarte vom März 1914

Ausstellungs-Broschüre
zur Briefmarken und
Notgeld Ausstellung
vom 15. - 17. November
1921

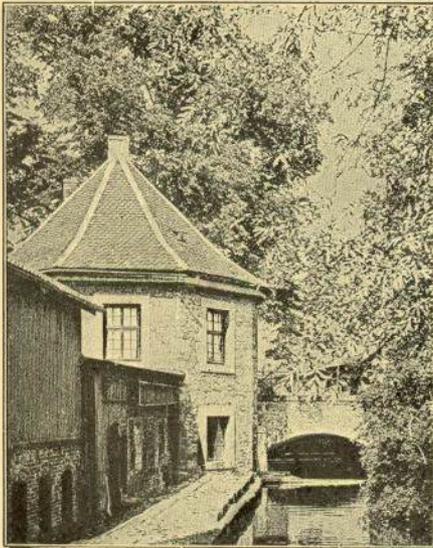
Göttinger
Briefmarken- u. Notgeld
Ausstellung

vom 15. bis 17. November 1921
im Reichshof



Veranstaltet vom
Briefmarkensammler-Verein
Göttingen

Fr. Haensch
Göttingen



Bismarck's Studentenwohnung in Göttingen 1833

**Jubiläums-
Briefmarken-Ausstellung**
Göttingen, 26.—27. April 1941

Sonder-Postkarte



W. Weip

Hier

Leinwandgasse 18

Sonderpostkarte zum 40. Gründungsjubiläum 1941

Absender:



Wohnort, auch Zustell- oder Leitpostamt

Straße, Hausnummer, Gebäudeteil, Stockwerk oder
Postschleifennummer
bei Untermietern auch Name des Vermieters



Sonderpostkarte zur
Briefmarken-Ausstellung

VOM 13.-16. APRIL 1947

Göttinger Briefmarkensammlerverein

Verkaufspreis 1 00 RM.

Postkarte



Straße, Hausnummer, Gebäudeteil, Stockwerk oder Postschleifennummer
bei Untermietern auch Name des Vermieters

Sonderpostkarte zur Briefmarkenausstellung 1947

W. Göbel
Göttingen

50 JAHRE

BRIEFMARKEN-
SAMMLER-VEREIN
GÖTTINGEN VON 1901

JUBILÄUMS-FEIER
UND

12. GÖTTINGER BRIEF-
MARKENAUSSTELLUNG
13. bis 15. April 1951

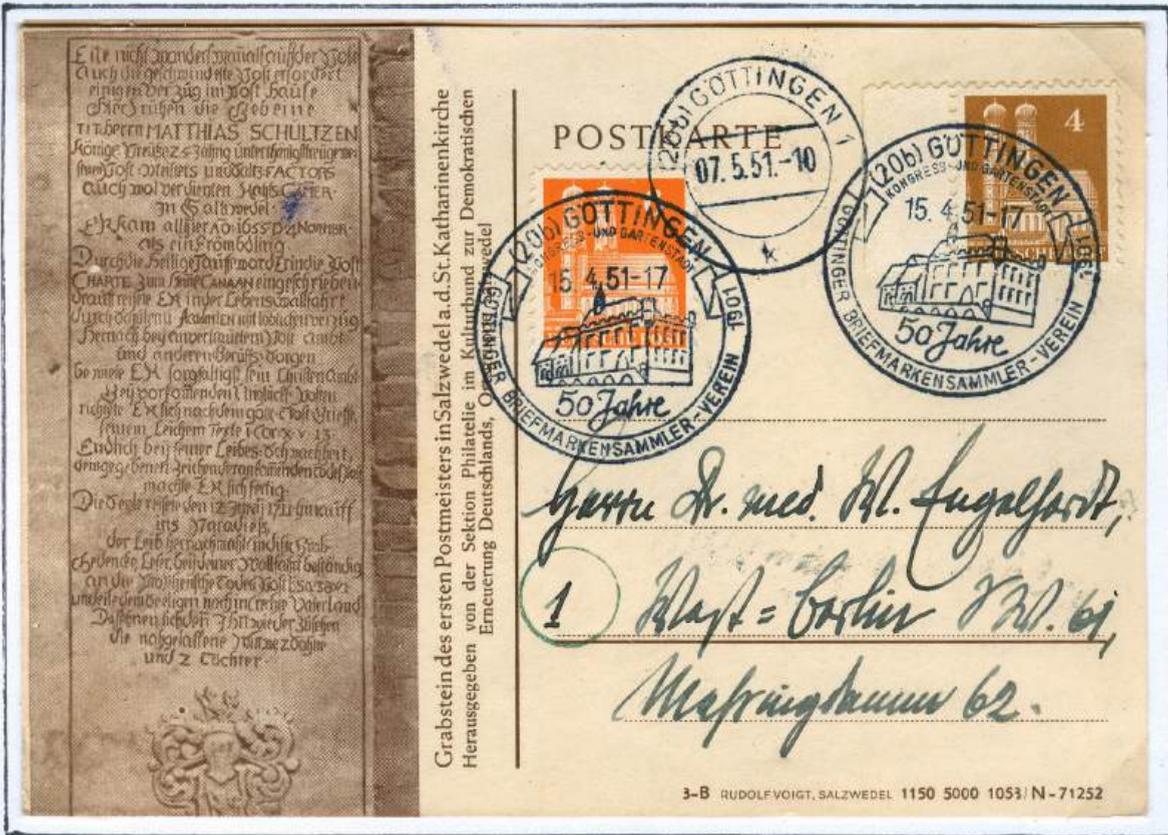
13. April

1901



1951

*Ausstellungs-Broschüre zur Jubiläumsfeier
50 Jahre Briefmarkensammler-Verein Göttingen von 1901
13. bis 15. April 1951*



PK mit dem Sonderstempel der 50 J-Feier von Oberst a.D. Th.Junker, der auch den Festvortrag hielt

Th. JUNKER, Oberst a. D.
Dom. Harste
'20b) 6b, Nörten-Hardenberg

Aug. 1955

Herrn Dr. med. H. Engelhart

Die noch nachträglich mögliche Abstempelung
des Sonderstempels vom 07.5.51-10
des GBSV (also nicht BGSV, der gleichzeitig
also was) brauche ich zu einer gemachten
Voraus- oder Vor-Entwertung (ich bin mir über
den Unterschied nicht klar) auf dieser
originalen Grabstein.

Haben Sie denn mir j. J. gewünschte Arbeit für
die Festchrift BGSV jetzt anderweitig veröffentlicht
werden können? Ich bin wegen der Differenzen um diese
Festschrift aus BGSV nach 31 Jahren
Mitgliedschaft ausgetreten, der
Vorstand hat aber dem Vernehmen
nach eine kleinere Festschrift
herausgebracht, in dem auch die
Beiträge von W. Richter u. F.M. Loegel,
die ich besorgt hatte, aufgenommen sein
sollen.

Ich habe von dieser umstehd. Art der
Entwertung noch 5 weitere Stücke
herstellen lassen auf 8 Pf-PK., die an
Freunde versandt sind, u. 1 Brief.
Mit den besten Grüßen bin ich
Ihr ergeb. Junker.

Abschrift

Sehr geehrter Herr Dr. Engelhart,
die noch nachträglich mögliche
Abstempelung des Sonderstempels vom
50 jährigen Bestehen des GBSV (also
nicht BGSV, das gleichzeitig etwa war)
benütze ich zu einer gemachten Voraus-
oder Vor-Entwertung (ich bin mir über
den Unterschied nicht klar) auf dieser
PK mit dem originellen Grabstein.
Haben Sie Ihre, mir s. Zt. zugedachte
Arbeit für die Festschrift BGSV jetzt
anderweitig veröffentlicht können? Ich
bin wegen der Differenzen um diese
Festschrift aus BGSV nach 31 Jahren
Mitgliedschaft ausgetreten, der
Vorstand hat aber dem Vernehmen
nach eine kleinere Festschrift
herausgebracht, in dem auch die
Beiträge von W. Richter u. F.M. Loegel,
die ich besorgt hatte, aufgenommen sein
sollen.

Ich habe von dieser umstehd. Art der
Entwertung noch 5 weitere Stücke
herstellen lassen auf 8 Pf-PK., die an
Freunde versandt sind, u. 1 Brief.

Mit den besten Grüßen bin ich
Ihr ergeb. Junker



60 JAHRE GOTTINGER BRIEFMAR-
KEN-SAMMLER-VEREIN. Dieses Jubi-
läum gab Anlaß zu einer Feier-
stunde im Hotel „Zur Sonne“, wo
langjährige Mitglieder Ehrenurkun-
den des Vereins, der weit über die
Grenzen der Universitätsstadt hin-
aus bekannt wurde, erhielten.
Unser Foto zeigt die Geehrten (von
links nach rechts, hintere Reihe) Dr.
Gustav Wüster, Adoli Lüche, Karl
Frohn, Hans Lanthelm, Paul Ludwig
Borheck; (vordere Reihe) Vereinsvor-
sitzender Karl Sievert, Wilhelm Gö-
bel, der einzige heute noch lebende
Mitbegründer des Vereins, und Frau
Seedorf. Vertreter der Duderstädter
und Northheimer Vereine waren eben-
falls vertreten.
Am 12. April 1901 hatten sich zwölf
Bürger der Stadt, die am Sammeln

von Briefmarken interessiert waren,
im damaligen Restaurant Deppe
(Prinzenstraße) zusammengefunden
und den Verein gegründet. Unter
den Mitgliedern befanden sich Bürger
auch aus Osterode, Holzminden,
Nordhausen (heute Sowjetzone),
selbst aus Stuttgart, Köln und Bres-
lau. Eine Vereinsbibliothek, die von
Wilhelm Göbel recht umfangreich
aufgebaut wurde, ging leider in den
Wirren des Zusammenbruchs 1945
zum großen Teil verloren.

Der Restbestand wurde 1955 leih-
weise der Stadtbibliothek übergeben.
Seit 1957 besteht eine Neuheiten-
Beschaffungsstelle, durch die Mitglie-
der Neuheiten der Bundesrepublik,
West-Berlins und Österreichs erwer-
ben können.

Fotos: PIK



*Ein Artikel im Göttinger Tageblatt zum 60jährigen Vereinsjubiläum
und ein Foto der Mitglieder vom selben Jahr*

Zum 85jährigen Jubiläum, richtete am 21. September 1986, der Verein eine Vereinswerbeschau in der Stadthalle aus. Mitglieder zeigten 22 Exponate in 76 Ausstellungsrahmen. Zwei Mitglieder spendeten ein Erinnerungsblatt.



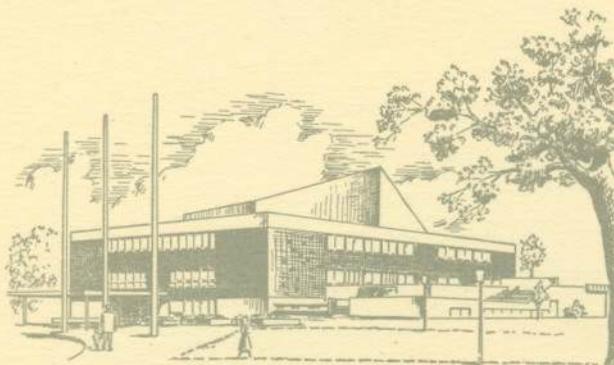
85 Jahre

Briefmarkensammler-Verein von 1901 Göttingen e. V.
im Bund Deutscher Philatelisten 06/081



VEREINSWERBESCHAU

aus Anlaß des 85-jährigen Bestehens.



Im Foyer der Stadthalle
21. September 1986

Ein Höhepunkt in der Vereinsgeschichte, war zum 90jährigen Jubiläum, die Wettbewerbsausstellung im Rang 3 > **GÖTTINGEN '91** <, am 21. und 22. September 1991, in der Martin-Luther-King-Schule, in Göttingen-Geismar. 69 Exponate in 306 Ausstellungsrahmen hätten in Quantität und Qualität für eine Rang 2 Ausstellung gereicht. Eine Festschrift und 4 Sonderumschläge fanden allgemein große Anerkennung bei Besuchern und der Jury.

1901 – 1991

90 Jahre

Briefmarkensammler-Verein Göttingen e.V.



Göttingen: Junkernschänke



Herr
Manfred Denecke
Silberbreite 12

3400 Göttingen

1901 – 1991

90 Jahre

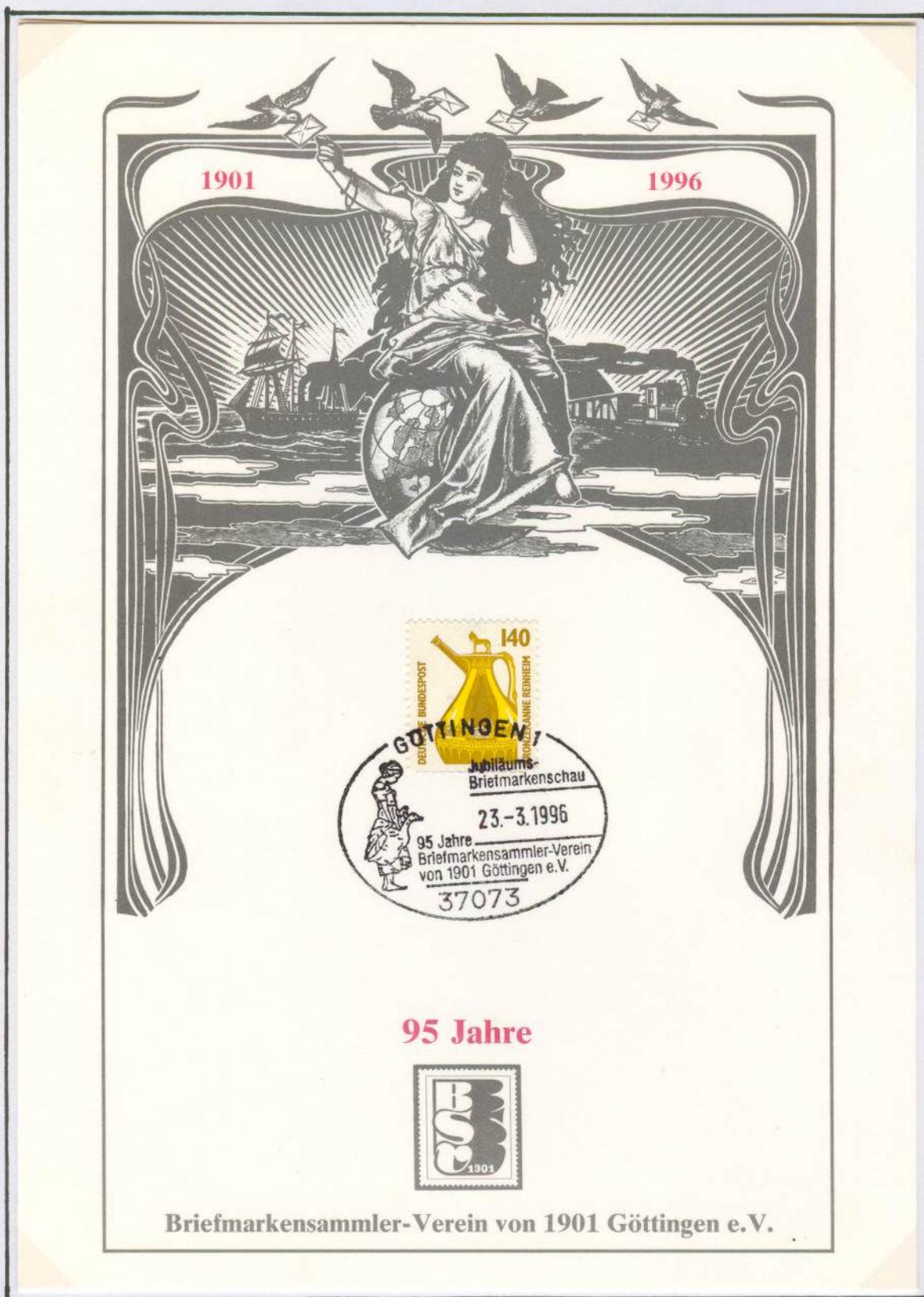
Briefmarkensammler-Verein Göttingen e.V.



Der Göttinger Bahnhofsvorplatz um die Jahrhundertwende



Zum 95jährigen Jubiläum richtete der Verein eine Briefmarkenschau aus, unter dem Motto, > **95 Jahre BSV von 1901 Göttingen e.V.** <. In der Stadthalle wurden am 23. und 24. März 1996 10 Exponate in 48 Ausstellungsrahmen gezeigt. Ein Erinnerungsblatt und ein Sonderumschlag wurden angeboten. Das Echo in der Presse, im Blick, Hallo Göttingen und der Thüringer Allgemeinen, war erfreulich.



Zum 100jährigen Jubiläum richtete der Verein eine Briefmarkenschau unter dem Motto **>100 Jahre BSV von 1901 Göttingen e.V.<** aus. Am 14. und 15. April 2001 fand dies in der Stadthalle statt. 17 Mitglieder zeigten 26 Exponate in 48 Ausstellungsrahmen. Eine Festschrift, ein Erinnerungsblatt und ein Sonderumschlag wurden angeboten. Im Göttinger Tageblatt, im Blick, im Briefmarkenspiegel und in diversen thüringschen Zeitungen wurde dies veröffentlicht und besprochen. Mit einem Festabend begingen am 14. April die Mitglieder und Angehörige dieses besondere Ereignis.

Der Vereinsvorsitzende überreicht dem Landesverbandsvorsitzenden einen Gedenkteller für das Verbandsheim



**1901 – 2001
100 Jahre**

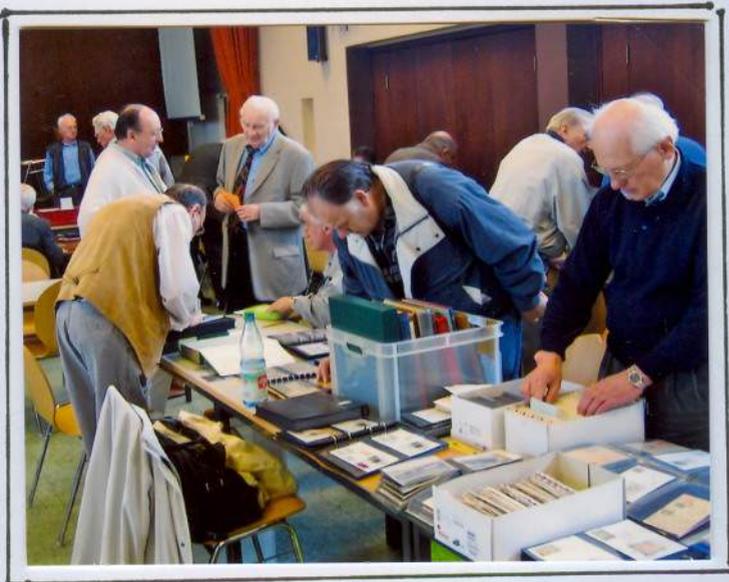


Briefmarkensammler-Verein
von 1901 Göttingen e.V.

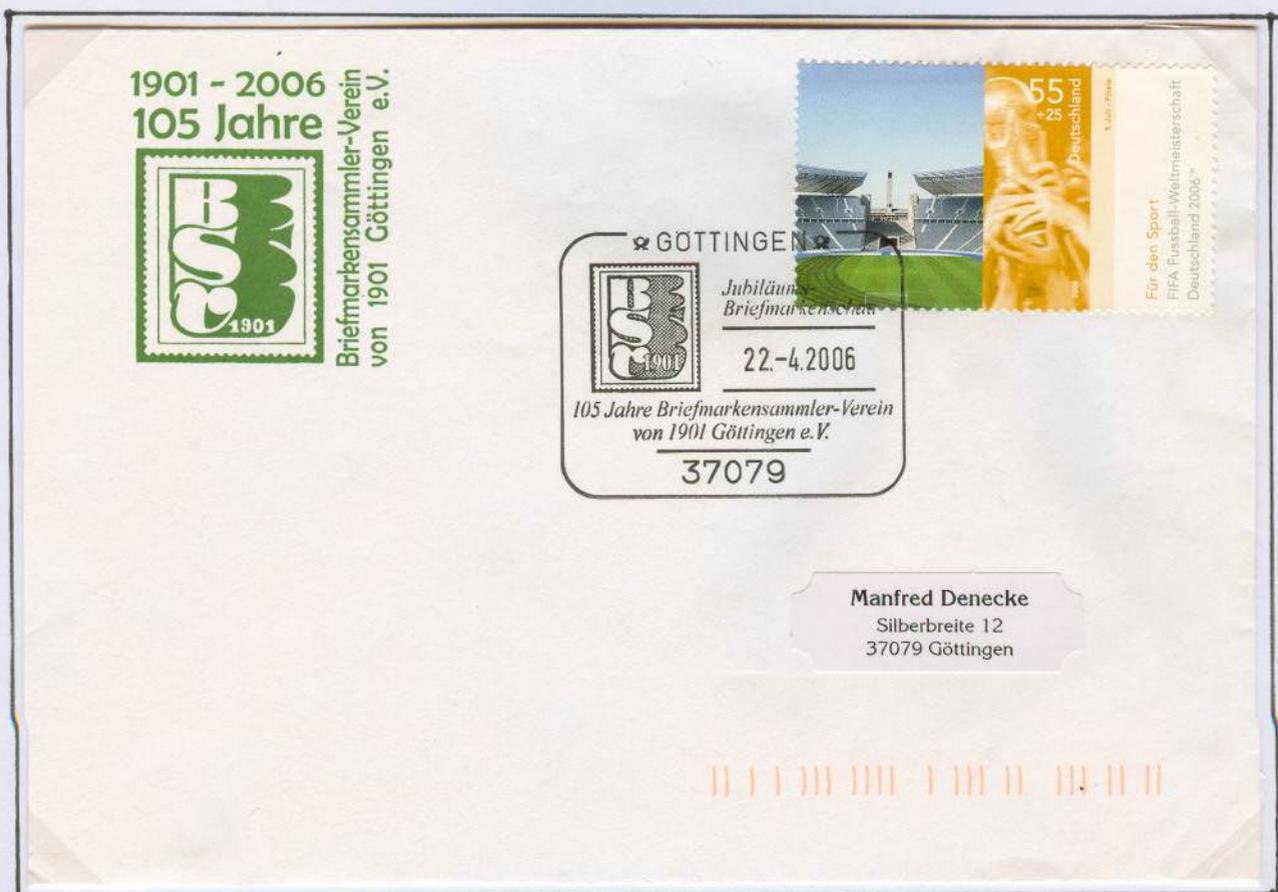


Herrn
Manfred Denecke
Silberbreite 12
37079 Göttingen

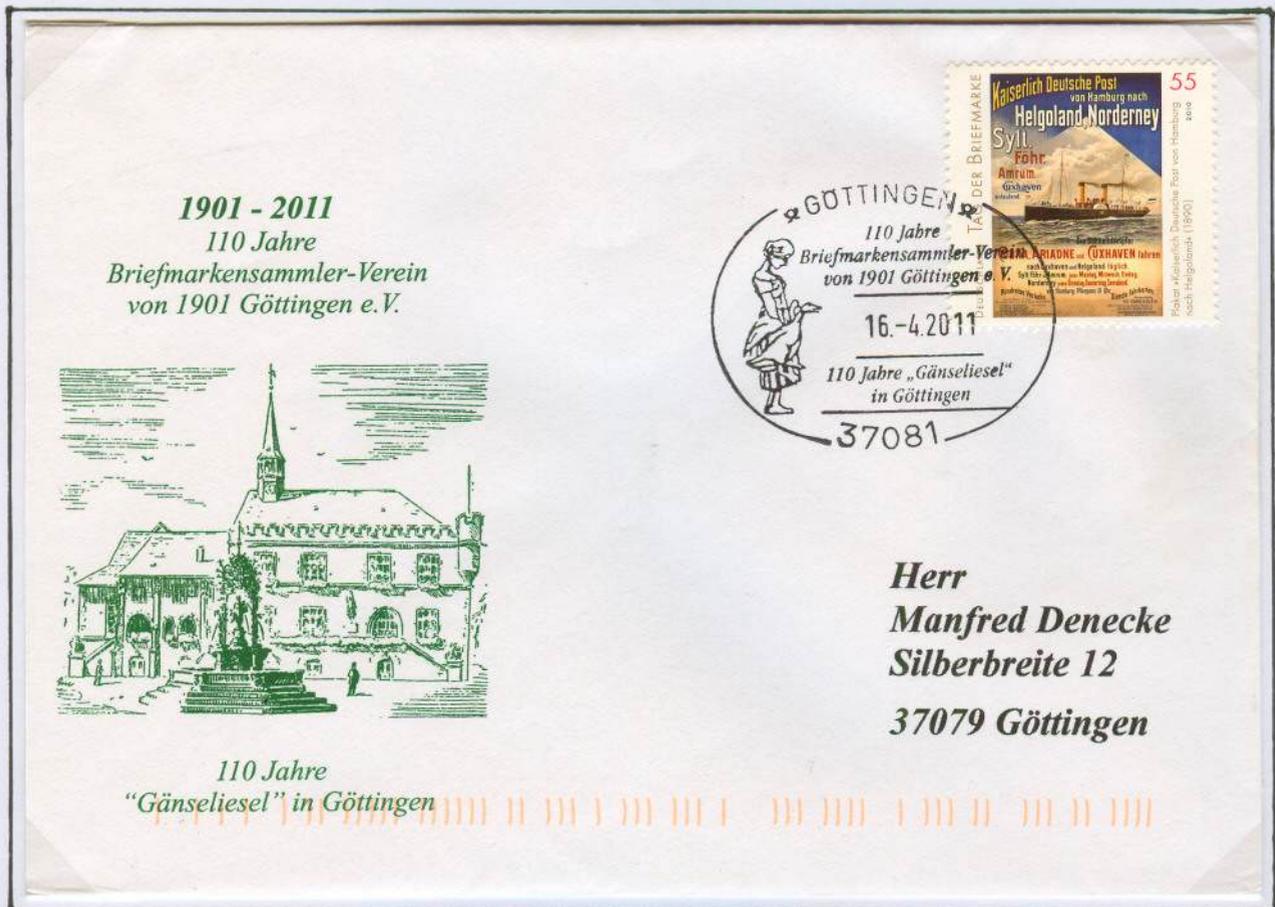
Zum 105jährigen Jubiläum richtete der Verein eine Briefmarken,-und Münzenschau aus. Am 22. und 23. April 2006, zeigten in der MZH-Holtensen 14 Vereinsmitglieder 16 Exponate, unter dem Motto, **>105 Jahre BSV von 1901 Göttingen e.V.<**. Das Göttinger Tageblatt erwähnte die Veranstaltung in einem ausführlichen Bericht. Ca. 180 Besucher und ca. 100 Teilnehmer am Tauschtag machten die Veranstaltung zu einem Event der Philatelie.



Buntes Treiben beim Tauschtag am 23. April



Zum 110jährigen Jubiläum richtete der Verein eine Briefmarkenschau der Offenen Klasse aus. Am 16. und 17. April 2011 zeigten in der MZH - Göttingen-Grone 12 Vereinsmitglieder 19 Exponate in 54 Ausstellungsrahmen unter dem Motto, **>110 Jahre BSV von 1901 Göttingen e.V. - 110 Jahre Gänseliesel in Göttingen<**. Mit einem Tauschtag am 17. April, mit Beteiligung des Handels und der Regionaltagung des VNPh e.V. war es eine gelungene Veranstaltung. Auch das Echo in der Presse war gut.



An Philatelie und Postgeschichte interessierte Personen, ob Sammler oder Nichtsammler, sind immer bei uns gern gesehen. Wir veranstalten auch Tauschtage, treffen uns beim Grillnachmittag oder beim gemütlichen Jahresabschluss. **Schauen Sie mal vorbei !!**
Die Vereinsmitglieder treffen sich immer am 3. Donnerstag des Monats um 1900 Uhr im Bürgerschützenhaus, Schützenanger 20, 37081 Göttingen. (Wilhelm-Heise-Stube)